



Nordbadischer Volleyball-Verband e.V.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg
Tel: 06221/314222, Fax: 06221/314021
e-mail: nvv@volleyball-nordbaden.de
www.volleyball-nordbaden.de

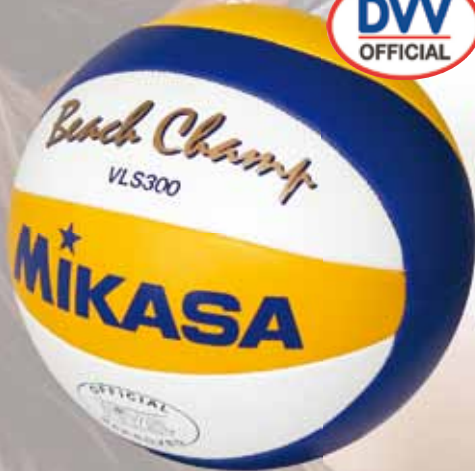
smart beach tour

Heidelberg erneut im Tourplan

Jubiläum 2013: 50 Jahre NVV · Beachvolleyball smart beach tour in Heidelberg · U12 Spielserie NVJ · Lehrwesen: 18 neue C-Trainer · ARGE Auswahlen in Italien · Spielserie Jungen und Mädchen · Ostercamp in Heidelberg · Ballspiel-Symposium 2012: Der Trainer im Mittelpunkt · Jugendbeach: Neue Angebote

MIKASA

IN GERMANY BY
HAMMER SPORT AG



BEACH CHAMP VLS 300 OLYMPIA-SPIELBALL

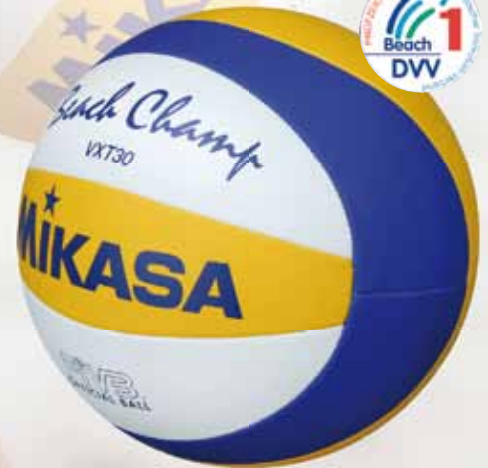
Der Beach Champ VLS 300 ist offizieller Spielball der FIVB World Tour und der Olympischen Spiele bis einschließlich 2016. Die innovative 10-teilige Ballhülle besteht aus feinstem Micro-Material und sorgt für optimale Flugeigenschaften und Ballkontrolle. Die weiche, rutschfeste Oberfläche und die verbesserte Wasserfestigkeit begeistern Spieler weltweit.

NEU

BEACH CHAMP VXT30

TOP WETTKAMPFBALL MIT DVV 1

Auch das Replica-Modell, der neue Beach Champ VXT30, besitzt die 10-teilige Ballhülle in revolutionärer Panelform. Patentierte MIKASA Technologie mit optimaler Naht- und Formstabilität macht den Ball extrem haltbar. Dazu dichten das Spezialventil sowie die doppelschichtige „No-Leak“ Butylgummiblase perfekt gegen Wasser ab.



MISTY MAY LIMITED EDITION STYLISCHER FREIZEITBALL

Das Design wurde ganz nach den Vorstellungen der erfolgreichsten Beachvolleyballerin aller Zeiten entwickelt. Neben dem Spezialdesign überzeugt der Beachvolleyball mit bewährter PU-Soft Oberfläche sowie traditioneller 18-teiliger Ballhülle. Absolut wetter- und seewasserfest!



MINIVOLLEYBALL VX 1,5 DIE GESCHENKIDEE

Promoball im neuen Design
Durchmesser ca. 15 cm



Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!

HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm

Fon: 0731/97488-0 Fax: 0731/97488-40 www.mikasa.de www.hammer.de

HAMMER SPORT AG

Editorial

Beachvolleyball

Heidelberg ist nach 2011 auch dieses Jahr wieder einer der acht Standorte der DVV smart beach tour. Vom 22.-24. Juni tritt Deutschlands Beachelite auf der Heidelberger Neckarwiese an. Die Männer starten bereits am Freitag Morgen ins Turnier und ermitteln im Finale am Samstag gegen 16.00 Uhr ihren Sieger. Die Frauen starten am Samstag Vormittag und deren Finale ist dann am Sonntag um 15.00 Uhr.

Die Ausrichtung erfolgt in Zusammenarbeit zwischen dem NVV und dem Heidelberger TV.

Jubiläum 50 Jahre NVV 2013

Noch gut sieben Monate bis zum Festakt in Heidelberg anlässlich des 50-jährigen Bestehens des NVV am 12. Januar 2013. Mehr zu den weiteren Aktivitäten, die im Jubiläumsjahr geplant sind, in diesem Heft. Hier können die NVV Vereine auch nachlesen, wie sie sich im Jubiläumsjahr einbringen können.

Jugendbeach

Die NVJ hat im Sommer 2012 wieder die Jugendmeisterschaften U16-U19 im Programm. Dazu die U12-14 Spielfeste, die im Jahr 2011 Premiere hatten.

Neu in der Angebotspalette ist 2by2. Dahinter verbirgt sich ein Beachwettbewerb für Vereine bzw. Spielgemeinschaften, bei dem der Spaß im Vordergrund steht. Mehr Informationen dazu in diesem Heft.

Spielwesen

Die Dritte Liga nimmt ihren Betrieb zur kommenden Saison auf. Das hat in den Ligen ab Verbandsliga für einige Umwälzungen gesorgt. Daher war es dieses Jahr extrem schwierig, eine sinnvolle Relegation durchzuführen. Der LSA hat daher den geplanten Termin erst auf Mitte Mai verschoben, diesen dann aber ebenfalls abgesagt.

Zudem gehen hier täglich An-, Ab- und Ummeldungen ein, so dass es vor dem 31.5. nicht sinnvoll ist, Spiele durchzuführen.

Der LSA wird also zu Anfang Juni eine vorläufige Staffeleinteilung erstellen und diese vor den Bezirkstagen ins Netz stellen. Eventuell müssen dann noch einzelne Spiele Mitte Juni gemacht werden.

Eine vorläufige Übersicht von Verbandsliga bis Dritte Liga haben wir in diesem Heft veröffentlicht.

Runder Tisch Jugendnachweis

NVV und NVJ bieten am 18.07. in Wiesloch einen Runden Tisch zum Thema Jugendnachweis und neue Angebote im Spielwesen für die Vereine an. Wir erhoffen uns eine rege Teilnahme der Vereine.

Weitere Infos hierzu sind in diesem Heft zu finden und erfolgen über die Homepage.

Viel Spaß beim lesen

Holger Schell, Redakteur ViN

IMPRESSUM

Volleyball in Nordbaden ist das amtliche Organ des Nordbadischen Volleyball-Verbandes e.V. (NVV).

Herausgeber: NVV

Redaktion: Holger Schell, Geschäftsführer

Redaktionsanschrift: NVV Geschäftsstelle, Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg, Tel. 06221-314 222, E-Mail: nvv@volleyball-nordbaden.de

Bankverbindung: Konto Geschäftsstelle 50022994 SPK Heidelberg, BLZ 672 500 20,

Layout Titelseite & Titelstory: Angel Ponz (ponz.design)

Anzeigen: Bodo Kalesse (Sponsoringbeauftragter), Holger Schell (Geschäftsführer).

Druck & Vertrieb: City-Druck Heidelberg, Lang Industrie Dienst GmbH Leimen

Auflage: 1.300 bei sechs Ausgaben jährlich

Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Zusätzliches Abo: Euro 13,- /Jahr. Infos über Geschäftsstelle.

Redaktionsschluss der sechs Ausgaben: 15. Januar, 15. März, 15. Mai, 15. Juli, 15. September, 15. November.



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Partneranzeige MIKASA	2
Editorial, Inhalt, Impressum	3
Organisation	4-5
Ligeneinteilung 12-13	6
Jugendbeach	7
50 Jahre NVV	8
Aus den Bezirken	9
Beachvolleyball	10-11
Lehrwesen	12-13
Ostercamp Heidelberg	14-15
ARGE Baden-Württemberg	16-18
U12 NVJ Spielserie	19
Bezirkskader	20-21
Ballspiel-Symposium	22
Regionalmeisterschaften	23
Termine / Kontakte & Pinwand	25-26
Partneranzeige City Druck	27
Partneranzeige engelhorn sports	28

Geschäftsstelle:

Grundsätzliche Öffnungszeiten:
MO - DO 10-16 , FR 10-13 Uhr so-
wie nach Vereinbarung.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidel-
berg, 06221-314222, E-Mail nvv@volleyball-nordbaden.de, www.volleyball-nordbaden.de. Bankverbin-
dung: NVV, Konto 50022994, SPK
HD, BLZ 672 500 20.

Redaktionstermin Ausgabe 4/12:

Montag, 16.07.2012.

ViN Online

In der Regel ist das ViN bereits eine Woche vor dem Erscheinen des gedruckten Heftes online auf der Homepage im Downloadbereich abgelegt!

Pfingstcamp

Vom Dienstag, 29.05. bis Freitag, 01.06. findet das Camp in Ladenburg mit insgesamt 35 Plätzen statt. Informationen und Anmeldung unter www.volleyball-nordbaden.de

NVV Ballpool

Folgende Mikasa Bälle sind über den NVV zu beziehen:

- MVA 200 (DVV 1)
- MVA 300 (DVV 1)
- MVA 310 (DVV 1)
- MVA 350 SL Light (200 gr.)
- MG School SV 2 (200 gr.)
- MG School Pro
- VLS 300 Beach Champ (DVV 1)
- VXT30 Beach (DVV 1)
- Promoball Mini Halle & Beach Light und MG School SV2 & Pro sind besonders gut für das Jugendtraining geeignet. Produktinformationen gibt es unter www.mikasa.de. Dem NVV steht nur ein begrenztes Kontingent an Bällen jährlich zur Verfügung. Bitte informieren Sie sich vor einer Bestellung bei der Geschäftsstelle. Preise für NVV Vereine auf Anfrage!

Offizieller NVV Spielball

In allen NVV Ligen sind in der Saison 12/13 zugelassen:

- MIKASA MVP 200 (DVV 1)
- MIKASA MVP Premium (DVV 1)
- MIKASA MVA 200 (DVV 1)
- MIKASA MVA 300 (DVV 1)
- MIKASA MVA 310 (DVV 1)

Spielbälle der OL Baden sind nur die drei MVA Modelle. Ab der Regionalliga ist nur der MVA 200 zugelassen.

Klebeband für Kleinfeldspiele

Der NVV vertreibt gelbes Klebeband (Rolle zu 66m mit 5 cm Breite) zum Abkleben der Spielfelder bei U12-U14. Eine Rolle kostet 4,00 € inkl. 19% MwSt. und kann über die Geschäftsstelle bezogen werden.

Internationaler Spielberichtsbogen

Der NVV vertreibt den Internationalen Spielberichtsbogen. Ein Block mit 15 Spielen kostet 7,33 € inkl. 19% MwSt. und kann über die Geschäftsstelle bezogen werden.

Informationen Passstelle

Bitte beachten, dass für jeden Passantrag (gelb & weiß) eines Jugendlichen immer das NVV Formular mit der Erlaubnis der Eltern einzureichen ist!

Bitte Anfragen zum Bearbeitungsstatus von Pässen per E-Mail immer konkret machen, d.h. mit Namen der Passanträge. Wir können sonst keine Auskunft geben.

Camps 2012/13

29.05.-01.06.2012 in Ladenburg
30.07.-03.08.2012 in Viernheim
28.10.-31.10.2012 in Sinsheim
02.01.-05.01.2013 in Wiesloch

Termine im Spielverkehr

Gemeinsamer Staffeltag Nord & Süd: **07.07.12** Forst, AC Forst Gaststätte.

Staffelleitermeldung bis **15.05.12** an die Geschäftsstelle nach LSO 10.7: Jeder Verein muss ab zwei gemeldeten Mannschaften in Spielklassen nach Punkt 2.1 a) eine Person melden, die vom LSA als Staffelleiter eingesetzt werden kann. Vereine mit nur einer Mannschaft müssen im Falle eines Aufstiegs eine Person melden. Die Benennung muss verbindlich bis zu einem vom LSA gesetzten Termin erfolgen. Der LSA kann in begründeten Fällen gemeldete Personen ablehnen und eingesetzte Staffelleiter ihres Amtes entheben. Der betreffende Verein ist dann verpflichtet, umgehend eine andere Person zu benennen. Alle Staffelleiter müssen jährlich an einer Schulung teilnehmen. Dieser findet am **07.07.** vor dem Staffeltag von 10.00-13.00 Uhr statt. Auch die NVJ Staffelleiter der Verbandsligen werden dort geschult.

LSO 10.1: An-, Ab- und Ummeldungen von Mannschaften bis zum **31.05.** bei der Geschäftsstelle.

LSO 5.5: Beantragung von Spielgemeinschaften bis **30.04.**; Auflösung von Spielgemeinschaften bis **31.05.** bei der Geschäftsstelle.

LSO 5.4.1 & 5.4.2: Spielrechtsübertragungen Verein und Mannschaften bis **31.05.** an Geschäftsstelle.

LJSO 6.1: Meldung der Jugendmannschaften bis **15.06.** an NVJ Spielwart.

Eine Meldung zu den Verbandsligen (Qualifikationsturnier) muss bis zum **15.06.** erfolgen. Ebenfalls zum **15.06.** muss eine Antrag auf Setzung in eine VL vorliegen.

Die Jugendstaffelleitermeldung muss zum **15.06.** erfolgen.

Weitere Informationen bitte dem NVV Leitfadern auf unserer Homepage und den entsprechenden Ordnungen entnehmen.

engelhorn sports weiterhin Partner bei Sportausrüstung

Zum 1. Juli 2011 hat der NVV mit dem Mannheimer Sporthaus engelhorn sports den bisherigen Kooperationsvertrag aus 2009 um zwei Jahre verlängert. Alle NVV Vereine können also weiterhin für ihren TEAMSPORT im gesamten Angebot von engelhorn sports (Sportkleidung aller vorhandenen Marken und Taschen) einkaufen und erhalten als Nachlass einen Rabatt von 50% auf Sportkleidung und Taschen. Die Oberbekleidungstextilien werden mit dem kleinen engelhorn sports Logo versehen. Das Sortiment ist auf der Homepage von engelhorn sports unter <http://sports.engelhorn.de/index.php?seo=teamsport> einzusehen. Auf alle Sportschuhe erhalten die Vereine einen Rabatt von 40%.

Hier der Link auf die Kataloge: http://sports.engelhorn.de/index.php?view=teamsport&op=catalog_order_overview&shop=5

Runder Tisch Jugendnachweis & Spielangebote Damen - Herren - Jugend

Am 18.07.2012 veranstalten NVJ und NVV einen Runden Tisch für alle interessierten Vereinsvertreter zu folgenden Themen an: **Jugendnachweis und Spielangebote bei Erwachsenen und Jugend**

NVV und NVJ möchten dabei mit den Vereinen diskutieren, wie wir den Jugendnachweis zukünftig sinnvoll gestalten können und welche neuen Spiel- und Wettkampfangebote es aus der Sicht der Vereine in den nächsten Jahren geben muss bzw. wie bestehende Angebote verändert und weiter entwickelt werden sollten.

Der Runde Tisch findet im Raum Wiesloch statt, der exakte Ort wird noch auf der Homepage mitgeteilt werden. Eine Voranmeldung zur besseren Organisation unter nvv@volleyball-nordbaden.de wäre wünschenswert.

Weitermachen, nicht abmelden!

Neues Wettkampfangebot

Der NVV bietet allen Vereinen, die aufgrund geringerer Spielerzahl nicht mehr am 6:6 Spielbetrieb teilnehmen können, an, im Pilotprojekt 4:4 mitzumachen. Vereine, die daran interessiert sind, wenden sich bitte an die Geschäftsstelle. Es ist bei Damen und Herren und im Mixed angedacht, Spielangebote im 4:4 zu schaffen.

ViN Versand

Da die Deutsche Post AG im Direktversand der ViN Hefte an die Vereine mittlerweile für die Adressenberichtigung umgezogener ViN Empfänger nicht zu akzeptierende Kosten erhebt, hat der NVV diesen Service abbestellt.

Wir erfahren also nicht mehr, wenn eine ViN Bezieheranschrift nicht mehr korrekt ist. Wer also nach einem Umzug kein ViN mehr erhält, sollte uns seine aktuelle Anschrift mitteilen.

Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund (NABU) Deutschland ist der NVV ab sofort als Sammelstelle für alte Handys anerkannt.

Die Handys können in der NVV Geschäftsstelle abgegeben werden und werden dann vom NVV an den NABU weitergeleitet werden.

Mit dem Beträgen, die aus dem Recycling der Handys an den NABU fließen, werden Naturschutzprojekte in Deutschland finanziert.

Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

Lotto AWARD

Sportjugend Förderpreis 2012

Der Wettbewerb für die baden-württembergischen Sportvereine.

Preise im Gesamtwert von 95.000 Euro zu gewinnen!

Infos unter:

www.sportjugendfoerderpreis.de

C-Trainer Ausbildung braucht noch Mitstreiter

Bisher liegen uns nur 8 Anmeldungen für den C-Trainer Ausbildungslehrgang 2012/2013 vor.

Damit kann diese Ausbildung nicht stattfinden. Wir brauchen mindestens 18 Teilnehmer. Wir verlängern daher den Anmeldeschluss bis zum 15.06.2012. Informationen zum Lehrgang sind ViN 6/11 zu entnehmen bzw. bei der Geschäftsstelle zu erhalten.

Ligeneinteilung 12-13

Hier der vorläufige Stand der Ligen von der Dritten Liga bis zur Verbandsliga.

Dritte Liga Süd Männer

SV Fellbach
TV Rottenburg 2
TV Bühl 2
DJK Aalen
TSV GA Stuttgart
SG Rodheim
TV Waldgirmes
TG Rüsselsheim 2
TuS Kriftel
Eintracht Wiesbaden

Regionalliga Männer

VfB Friedrichshafen 2
VfB Ulm
USC Konstanz
TV Hausen
VSG Mannheim DJK/MVC
SV Fellbach 2
TSV GA Stuttgart 2
TUS Durmersheim 2
USC Freiburg
TSV Mimmehausen

Oberliga Baden Männer

TSG Blankenloch
FT 1844 Freiburg 2
HTV/USC Heidelberg 1

TS Durlach
TSG HD-Rohrbach
SG Breisach-Gündlingen
HTV/USC Heidelberg 2
USC Freiburg 2
TV Kappelrodeck
SSC Karlsruhe

Verbandsliga Männer

TV Eberbach
VSG Mannheim DJK/MVC 2
VSG Ettlingen/Rüppurr
VSG Mannheim DJK/MVC 3
TSG Weinheim
TV Flehingen
Tus Durmersheim
VSG Kleinsteinbach
TSV Handschuhsheim

Dritte Liga Süd Frauen

TG Biberach
TV Rottenburg
SSV Ulm 1846
VSG Mannheim
TSV Schmiden
TBS Saarbrücken
TG Wehlheiden
VC Neuwied
VC Wiesbaden 2
TV Villingen

Regionalliga Damen

USC Freiburg
SVK Beiertheim
VfR Umkirch
SV Sinsheim
USC Konstanz
TSV Weingarten
TSV Georgii Allianz
DJK Schwäbisch Gmünd
VfB Ulm
VfB Friedrichshafen

Oberliga Baden Damen

TB Bad Dürrenheim
TSV Gerchsheim
TSG Wiesloch
TV Villingen 2
TSG Weinheim
TV Brötzingen
TSG HD-Rohrbach
Heidelberger TV
VfB Mosbach-Waldstadt
FT Freiburg

Verbandsliga Damen

SVK Beiertheim 2
TV Bühl
SSC Karlsruhe 1
VSG Mannheim DJK/MVC 2
SG Ketsch/Brühl
TV Bretten
ASC Feudenheim
DJK Bruchsal (Pokalsieger)
DJK Hockenheim ?
TuS Rüppurr/VSG MA DJK/MVC ??

Geburtstage

Isabel Müller, Kadertrainerin, 08.06., 29 Jahre
Martin Rattinger, SL, 14.06., 39 Jahre
Sven Lichtenauer, LT ARGE, 01.07., 51 Jahre
Martin Walter, VLW Präsident, 05.07., 62 Jahre
Christian Egenter, SL NVJ, 08.07., 44 Jahre
Katharina Neu, LK ARGE, 09.07., 40 Jahre
Hans-Peter Pflüger, BFSA, 09.07., 59 Jahre
Oliver Beverst, BFSA, 10.07., 50 Jahre
Anja Englisch, SL, 12.07., 33 Jahre
Werner Haas, Ehrenmitglied, 18.07., 84 Jahre
Christian Heck, SL NVJ, 22.07., 53 Jahre
Armin Springer, KSRW, 22.07., 37 Jahre
Johannes Schönau, SKV PF, 28.07., 61 Jahre
Jürgen Kraut, Verbandsgericht, 31.07., 46 Jahre

Ausrichter gesucht

Der NVV sucht Vereine, die im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums eine Deutsche Meisterschaft Jugend oder Senioren ausrichten wollen.

Auch eine Ausrichtung des Bundespokals Süd 2013 wäre wünschenswert. Zudem wird ein Ausrichter für den BFS Cup Süd im Mixedvolleyball gesucht.

NVV und NVJ können sich vorstellen, eine Unterstützung im finanziellen Bereich anbieten.

Interessierte Vereine melden sich bitte direkt bei der Geschäftsstelle.

NVJ Beachmeisterschaften 2012

Die Nordbadische Volleyball-Jugend gibt Dir die Möglichkeit, an Beachvolleyball Turnieren teilzunehmen.

Altersklassen und Termine der NVV Meisterschaften:

U16 (Jg. 97 und jünger)	m & w	07.07.	KA-Rüppurr
U17 (Jg. 96 u. jü.)	m	01.07.	Bruchsal
	w	01.07.	Rottenburg
U18 (Jg. 95 u. jü.)	m & w	08.07.	Wiesloch
U19 (Jg. 94 u. jü.)	m & w	30.06.	Viernheim

Alle interessierten Jugendliche können mitspielen!

Die Anmeldung zu Turnieren sowie weitere Informationen findest Du unter:

www.beachvolleyball-bawue.de

Einfach auf LBS Cup Logo klicken



kostenlos registrieren (Linke Navi: mybeach), Registrierungsmail abwarten und dann bei den Turnieren anmelden. Alle Turniere sind auf der Beachhomepage zu finden.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage:

www.volleyball-nordbaden.de/Jugend oder fsj.nvv@volleyball-nordbaden.de

Beachspielfeste U12-U14

Die Nordbadische Volleyball-Jugend (NVJ) bietet im Sommer 2012 erneut Beachspielfeste für die U12-U14 (Jahrgänge 1998-2001) an.

Termine:

- 14.06. Bruchsal, Beachanlage DJK Bruchsal, Im Sportzentrum 8
- 30.06. Bruchsal, Beachanlage DJK Bruchsal, Im Sportzentrum 8
- 14.07. Heidelberg, Beachanlage Heidelberger TV, Carl-Bosch-Str. 10

Ablauf:

Beginn ist jeweils um 10.00 Uhr und Ende um 15.00 Uhr.

Am Vormittag findet bei NVV-Trainer ein zweistündiges, qualifiziertes Training mit der Vermittlung der speziellen Beachtechniken statt. Nach der 30-minütigen Mittagspause geht es dann in einem Turnier darum, das morgens Gelernte anzuwenden.

Mitbringen müsst ihr: Beachkleidung, Sonnenbrille, Mütze, Sonnencreme sowie euer Mittagessen. Für ausreichend Getränke sorgen die NVJ und die Ausrichter der Spielfeste.

Anmelden könnt ihr euch bis 5 Tage vor dem Spielfest unter:

fsj.nvv@volleyball-nordbaden.de

2by2

Die Nordbadische Volleyball-Jugend (NVJ) bietet Jugendlichen bis einschließlich U18 (Jahrgang 1995 u. jü.) ein neues Angebot im Beachvolleyball.

Termin: 16.06. in Viernheim

Ihr meldet eine Mannschaft – 2 Mädchen und 2 Jungs – gerne auch aus verschiedenen Vereinen bei der NVJ an. Es wird kein Startgeld erhoben.

Je nach Anzahl der gemeldeten Mannschaften wird die NVJ einen geeigneten Spielmodus festlegen. In jedem Match werdet ihr nach diesem Modus folgende Paarungen absolvieren: 2:2 männlich, 2:2 weiblich, 2 x 2:2 Mixed; d.h. es werden je Begegnung insgesamt 4 Spiele (= Sätze) gespielt und eine Begegnung kann daher 4:0, 3:1 oder 2:2 enden. Im Anschluss an die Spiele findet am Samstagabend eine Players-Party statt, übernachten in mitgebrachten Zelten auf der Anlage ist möglich.

Am Sonntag 17.6. kann die Anlage in Viernheim zum freien Beachen weiterhin genutzt werden.

Mitbringen müsst ihr: Beachkleidung, Sonnenbrille, Mütze, Sonnencreme sowie gute Laune. Der TV Viernheim sorgt mit angemessenen Preisen für eure Verpflegung.

Anmelden könnt ihr euch bis 1. Juni 2012 unter:

fsj.nvv@volleyball-nordbaden.de

50 Jahre NVV - Jubiläum 2013

Am 12. Januar 1963 wurde der NVV in Weinheim gegründet. Damit wurde die seit 1959 existierende Landesstelle Nordbaden im Deutschen Volleyball-Verband (DVV), der 1955 gegründet wurde, in den Nordbadischen Volleyball-Verband umgewandelt. Bei dieser Geburtsstunde unseres Verbandes waren folgende Vereine und Personen beteiligt:

- TSG Weinheim, Rolf Schwarztrauber
- ESV BW Mannheim, Siegfried Zielske und Roland Günzel
- HC EI Heidelberg, Edgar Blossfeldt und Walter Sattel.

Der FC Auerbach-Bensheim und VC Unia Mannheim waren ebenfalls vertreten. Da die Mitgliedschaft im DVV jedoch noch nicht erfolgt war, waren sie keine Gründungsvereine.

Der Gründungsvorstand sah wie folgt aus: 1. Vorsitzender Rolf Schwarztrauber, 2. Vorsitzender Walter Sattel, Landesspielfwart Siegfried Zielske, Landeslehrwart Edgar Blossfeldt, Beisitzer Roland Günzel.

In der direkt nach der Gründung anberaumten ersten Vorstandssitzung wurde eine Spielrunde dieser fünf Vereine beschlossen, alles Männermannschaften. Frauenmannschaften hatten nur die TSG Weinheim und das HC EI HD, so dass es hier schleppender anging.

Im Jahre 2013 können wir dank dieser Volleyballpioniere in Nordbaden auf eine 50-jährige Verbandsgeschichte zurück blicken und diese gebührend feiern.

Welche Aktivitäten sind geplant und wo können sich die Vereine beteiligen?

Am Samstag, 12. Januar 2013 wird in Heidelberg ein Festakt stattfinden und das Jubiläumsjahr einleiten. Dabei sollen auch die drei heute noch lebenden Gründungsmitglieder Edgar Blossfeldt, Siegfried Zielske und Roland Günzel dabei sein.

Zu diesem Anlass wird eine Festschrift aufgelegt, in der auch die Vereine, die es bisher in die Bundesligen des DVV geschafft haben, zu Wort und Bild kommen sollen. Dies sind: TV Bretten, TV Bühl, TUS Durmersheim, TV Eberbach, Ettlinger SV, ESV BW Mannheim, SV Sinsheim und TSG Wiesloch.

In Zusammenarbeit mit dem DVV und der Stadt Karlsruhe soll ein Vier-Nationenturnier in der Europahalle in Karlsruhe stattfinden. Dieses Turnier dient der Deutschen Frauennationalmannschaft als Vorbereitung auf die EM 2013, die in Deutschland und der Schweiz stattfindet. Der exakte Zeitpunkt ist noch offen, es wird sich im Zeitraum Juli - September abspielen.

Vielleicht ist anlässlich dieses Turniers in der Europahalle eine Ausstellung über 50 Jahre Volleyball im NVV durch die Vereine, die sich daran beteiligen möchten, zu realisieren.

Es soll einen Veranstaltungskalender geben, der 50 Veranstaltungen im 50. Jahr umfasst. Hier können alle Vereine ihre Veranstaltungen melden. Der NVV würde sich freuen, wenn sich Vereine finden würden, die z.B. eine Deutsche Meisterschaft bei Jugend oder Senioren oder einen Bundespokal der Jugend ausrichten würden.

Zum Jubiläumsjahr werden Merchandising Artikel entworfen. Diese können die Vereine dann zu günstigen Preisen erwerben. Dazu wird im Herbst 2012 eine verbindliche Bestellung durch die Vereine erfolgen, so dass dann nach Abschluss aller Bestellungen, die Artikel produziert und zu Beginn 2013 verteilt werden können. Es wird auf jeden Fall ein Jubiläumsshirt geben. Das Layout der Artikel wird vor Bestellung bekannt gegeben werden.

Weitere Ideen sind Veranstaltungsplakate mit Hinweis auf das Jubiläum, Autoaufkleber, Saisonabschlussfeiern der Vereine am letzten Spieltag der Saison 12/13, Parties mit Medienpartner und ein mobiler Jubiläumsstand.

Einbindung der Vereine

Festakt am 12. Januar 2013 in Heidelberg: Hierzu werden Vertreter der Bundesligavereine eingeladen werden.

Bundesligavereine: Beitrag zur Festschrift. Überlieferung des Beitrags bis Juli 2012 an die Geschäftsstelle.

Ausstellung in Europahalle bei internationalem Turnier (Meldung bei Geschäftsstelle bis Oktober 2012).

Veranstaltungskalender: Meldung von Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2013 (Meldung bei Geschäftsstelle bis Oktober 2012).

Kauf von Merchandising Artikeln (Meldung bei Geschäftsstelle bis Oktober 2012).

Übernahme von DM Jugend/Senioren oder Bundespokal (Meldung bei Geschäftsstelle bis Juni 2012).

Saisonabschlussfeier am letzten Spieltag der Saison 2012/13 (Meldung bei Geschäftsstelle bis Oktober 2012).

Ideenbörse: Der Verein, welcher die originellste Idee einer Jubiläumsveranstaltung hat und diese dann auch umsetzt, wird prämiert (Meldung bei Geschäftsstelle bis Juli 2012).

Bezirkstag Süd

Der Bezirkstag Süd findet am 11.6.2012 statt.
Ausrichter: Post Südstadt Karlsruhe, Ertlinger Allee 3,
76199 Karlsruhe. Beginn ist um 19:30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung Protokoll 2011
3. Bericht
4. Aussprache zum Bericht
5. Ehrung Staffelmeister, Pokalsieger
6. Wahlen:
 - a) Bezirksvorsitzender Süd
 - b) Stellvertreter BV Süd
7. Anträge
8. Staffeleinteilung Runde 12/13
9. Ort des Bezirkstages 2013
10. Verschiedenes

Anträge zum Bezirkstag Süd müssen bis spätestens 11.5.2012
in schriftlicher Form bei der Geschäftsstelle eingehen.
Gez. Harald W. Schoch, Präsident

**Es wird immer noch dringend ein/e
Bezirksvorsitzende/r gesucht!**

Bezirkstag Nord

Der Bezirkstag Nord findet am 12.6.2012 in Brühl, im neu-
en Versammlungsraum der TV Halle beim TV Brühl, Wie-
senplätz 2 in 68782 Brühl statt. Beginn ist um 19:30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung Protokoll 2011
3. Bericht
4. Aussprache zum Bericht
5. Ehrung Staffelmeister, Pokalsieger
6. Wahlen:
 - a) Bezirksvorsitzender Nord
 - b) Stellvertreter BV Nord
7. Anträge
8. Staffeleinteilung Runde 12/13
9. Ort des Bezirkstages 2013
10. Verschiedenes

Anträge zum Bezirkstag Nord müssen bis spätestens
12.5.2012 in schriftlicher Form beim Bezirksvorsitzenden
Nord eingehen.
Gez. Thomas Arndt, Bezirksvorsitzender Nord

Bezirksschiedsrichterwart Nord

Der Runde Tisch hat uns und euch einige Änderungen ge-
bracht. Es fehlen uns die Rückmeldungen der Ansprech-
partner in den Vereinen. Anfragen für Anmeldungen
werden nicht bei den richtigen Kreisschiedsrichterwarten
gestellt.

Wir haben mit den Fortbildungen bereits begonnen. Die
Termine und die Orte sind auf der Homepage einsehbar
und bekannt.

Die Termine für die Weiterbildung und das Überprüfen
stehen im Internet und es können Anmeldungen durchge-
führt werden. Beim Anmelden ist die Emailadresse genau
einzugeben sonst erfolgt keine Bestätigung der Anmeldung.

Schiedsrichter, holt euch den Jahresstempel für 2013 unab-
hängig für welchen Verein ihr spielt oder pfeift.
Die Termine sind rechtzeitig auf der NVV Homepage ein-
zusehen.

E-mail: Schiedsrichter.brn@volleyball-nordbaden.de
http://www.volleyball-nordbaden.de
BZSRW Nord Karl Krempel, Joh.-Seb.-Bachstr.16, 69493
Hirschberg, Tel. 06201/ 57126 Anrufbeantworter/ kein
RR auf Mobil,
Mai 2012 K. Krempel

NVV Leitfaden für Vereine

Die Arbeitshilfe für alle Vereinsmitarbeiter mit Informati-
onen zu allen Themenbereichen, die während eines Jahres
anfallen.

Zu finden im Downloadbereich der NVV Homepage unter
www.volleyball-nordbaden.de
Rubrik Verband/Vereine

Pfingstcamp 2012

Vom Dienstag, 29.05. bis Freitag, 01.06. findet das Camp
in Ladenburg mit insgesamt 40 Plätzen statt. Informatio-
nen und Anmeldung auf der Homepage des NVV unter
www.volleyball-nordbaden.de.

NVV Newsletter

Haben Sie sich schon für den monatlichen Newsletter ein-
getragen. Registrierungen sind auf der Homepage möglich.

LBS Cup Beachvolleyball 2012



Innenstadtturniere 2012

5.-6. Mai Heidelberg
 9.-10. Juni Schopfheim
 7.-8. Juli Bad Mergentheim
 14.-15. Juli Offenburg
 21.-22. Juli Karlsruhe
 28.- 29. Juli Finale Freudenstadt

Finalort gefunden!

In Freudenstadt werden die baden-württembergischen Beachmeister ermittelt

Am letzten Juliwochenende, 28.-29.07., werden die Finalspleie im LBS Cup Beachvolleyball 2012 im Herzen des Schwarzwaldes ausgetragen. Auf dem Marktplatz in Freudenstadt ermitteln die besten 16 Herren- und 12 Damentteams die Meister nach einer langen Tour über die Beachfelder Baden-Württembergs.

Alle Infos dazu und zu den anderen Turnieren unter:

www.beachvolleyball-bawue.de

smart beach tour Heidelberg

smart beach tour macht erneut in Heidelberg Station!

Vom 22.-24. Juni gastieren Deutschlands beste Beacher erneut auf der Neckarwiese, um eine von 8 Stationen zu absolvieren, bevor es dann Ende August in Timmendorf um die Deutsche Beachmeisterschaft geht.

Besonders daran ist, dass die Männer keine Qualifikation spielen, sondern ab Freitag morgen um 9.00 Uhr sofort ins Turnier einsteigen. Ab 13.00 Uhr am Freitag beginnt dann die Qualifikation der Frauen.

Das Finale der Männer ist am Samstag gegen 16.00 Uhr zu erwarten. Danach finden noch Spiele der Frauen statt.

Am Sonntag spielen nur noch die Frauen ab 10.00 Uhr mit den besten sechs Teams, das Finale steigt dann um 15.00 Uhr.

ALLE TERMINE IM ÜBERBLICK – UNBEDINGT VORMERKEN

11.05. - 13.05.2012	smart beach tour SuperCup Münster – Schlossplatz
25.05. - 27.05.2012	smart beach tour SuperCup Norderney – Januskopf
01.06. - 03.06.2012	smart beach tour SuperCup Frankfurt am Main - Roßmarkt
08.06. - 10.06.2012	smart beach tour SuperCup Hamburg - HafenCity
22.06. - 24.06.2012	smart beach tour Heidelberg - Neckarwiese
29.06. - 01.07.2012	smart beach tour Leipzig - Augustusplatz
27.07. - 29.07.2012	smart beach tour SuperCup St. Peter-Ording - Übergang Ording
10.08. - 12.08.2012	smart beach tour Bonn - Münsterplatz
24.08. - 26.08.2012	Deutsche smart Beach-Volleyball Meisterschaften - Timmendorfer Strand

Alle Termine auch unter www.smart-beach-tour.de

www.smart-beach-tour.de



 **DVV**
DEUTSCHER VOLLEYBALL-VERBAND

>> locals

Neckarwiese

22.06. – 24.06.2012

HEIDELBERG

Heidelberg
Marketing GmbH

big FM

 smart

HolidayCheck.de
★★★★★

 Ball

 ROADSIGN
australia

 fit
FOR FUN

Neue C-Trainer

Am 11. Juli 2011 trafen sich die Volleyballtrainer bei der Sportschule Schöneck, die es anstrebten, nach 3 Wochen Vorbereitungen, den Titel eines staatlich geprüften C-Trainers zu tragen. Nachdem sich alle einfanden, wurde die Gruppe durch Diego Ronconi, dem NVV Landeslehrwart, der uns die 3 Wochen über begleitete, auch im Namen der Sportschule Schöneck begrüßt.

Der Aufbaulehrgang begann mit einem theoretischen Teil; den Talentkriterien, Sichtungsmöglichkeiten und der Zielgruppendefinition. Es folgte die Praxis, mit der Einführung in das obere Zuspiel, sowie Übungsformen, die zur Technikfestigung beitragen. Der zweite praktische Teil stellte die Einführung, sowie das Untere Zuspiel und den Angriffsschlag, dar. Auch dazu wurden Übungsformen zur Technikfestigung präsentiert. Abends wurde das Schwimmbad zur sportlichen Betätigung genutzt.

In dieser Woche stellte die Systematik der Vermittlung im Volleyball einen nächsten Themenbereich dar. In der Halle ging es weiter mit dem Stemschritt, der Schlagbewegung und dem taktischen Ableger mit jeweiligen Übungsformen. Weiterhin lernten wir die Fehlerkorrektur als sehr

wichtigen Bestandteil unserer Trainerarbeit kennen. Neben dem theoretischen und praktischen Teil, gliedern sich die Lehrgangsinhalte bei der C-Trainer Ausbildung im Volleyball außerdem in einen Beachbezogenen Teil. Dabei lernten wir die Synergieeffekte beim Beachvolleyball zu nutzen. Es folgte die Methodik und Praxis der Rückschlagspiele. Die Einführung des Angriffsschlages stellte den nächsten praktischen Bereich dar. Es folgte der Pass über Kopf, sowie der Einerblock. Weiterhin wurde die Idee der Gruppentaktik vermittelt. Ein weiterer Beachbezogener Themenbereich waren die spezifischen Technik- und Übungsformen beim Beachvolleyball. Die Gestaltung des Anlaufs beim Außenpass, wie auch die Spielsysteme waren die letzten Themen des ersten Lehrgangs. Um die in dieser Woche erlernten Themen, zu festigen und im Gedächtnis zu bewahren, wurden am Ende des anstrengenden und sehr intensiven Lehrgangs, die Themen des Grundlehrgangs wiederholt. Die Teilnehmer freuten sich auf den nächstfolgenden Aufbaulehrgang, um noch mehr Themenbereiche kennen zu lernen und die Feedbacks der anderen Teilnehmer, in Bezug auf die, in ihren Trainingsgruppen

angewandten Trainingsmethoden, zu erfahren.

Der Aufbaulehrgang, der vom 12.- 16. Dezember 2011 stattfand, begann mit der Vorgehensweise bei der Planung eines Trainings und der Periodisierung. Als erster praktischer Themenbereich stellte sich der Übergang von 4:4 zu 6:6 dar. Ein weiteres Augenmerk wurde auf die Technik und Taktik bei der Annahme gelegt. Auch dabei wurde wieder auf die Wichtigkeit der Fehlerkorrektur eingegangen. Die Einführung des Flatteraufschlags, sowie Übungsformen zu Aufschlag-Annahme bildeten einen nächsten Themenbereich. Theoretisch wurden uns die Spielsysteme im 6:6 nahe gebracht. Dadurch folgte die Einführung des Doppelblocks mit Übungsformen, um die Technikfestigung gewährleisten zu können. Zu diesen Themengebieten wurden uns ausgewählte Beispiele auf Video gezeigt und analysiert. Auch dieser Lehrgang endete mit der Zusammenfassung der in diesem Lehrgang erlernten Themen .

Und schon stand, vom 26.03- 30.03.2012, der Prüfungslehrgang an, auf den wir bereits in zwei sehr intensiven Wochen hingearbeitet hatten. Zunächst wurden unsere volleyballspezifischen Portfolios,



Die neuen C-Trainer mit Lehrwart Diego Ronconi (r.).

die von unseren Trainings handelten und deren Erfolge und Rückschläge beinhalteten, mit Hans-Jürgen Wagner besprochen. Zu erwähnen sei, dass diese Gruppe sich als die erste in Nordbaden darstellte, die anstatt einer volleyballspezifischen schriftlichen Klausur, ein Portfolio erstellen musste, was großen Anklang in der Gruppe fand. Weiterhin fassten wir die Themen, die wir in diesen drei Lehrgängen in der Theorie kennen lernten, zusammen, denn es fand eine sportübergreifende Klausur, vom BSB festgesetzt, statt. Um eine gute Vorbereitung für die Prüfungslehrproben zu gewährleisten, führte jeder Teilnehmer Übungslehrproben durch, nach der jeweils eine Besprechung zur Verbesserung, anstand. Nach Auslosung der Themen, jeweils ein volleyballspezifisches sowie ein sportartübergreifendes, standen am 29. und 30. März die Prüfungslehrproben mit anschließender Besprechung an. Trotz aller Aufregung, bewältigten alle Teilnehmer den praktischen Teil erfolgreich. An dieser Stelle ist zu erwähnen, dass sich unsere Gruppe in diesen drei Wochen durch einen außerordentlichen Zusammenhalt auszeichnete.

Einen ganz großen und herzlicher Dank von uns Teilnehmern gilt Diego Ronconi, der uns diese drei Wochen intensiv vorbereitet hat und uns während der gesamten Zeit unterstützend zur Seite stand.

Franziska Brecht, FSJ

Die neuen C-Trainer

Wolf Blecher, DJK Mannheim
Robin Brandl, ASC Feudenheim
Sabine Bräunig, Mannheimer VC
Franziska Brecht, VCO Rhein-Neckar
Cedric Demay, TV Waibstadt
Jana Hartmeier, PS Karlsruhe
Daniel Hotz, Ladenburger SV
Ercan Keskin, SSC Karlsruhe
Sergej Kisser, TV Oberhausen
Carolin Krause, Ladenburger SV
Kevin Libbertz, ASC Feudenheim
Barbara Mairbäurl, KuSG Leimen
Patricia Moock, TS Durlach
Björn Schöneich, TV Bad Säckingen
Jakob Steigerwald, VSGHelmstadt
Alexander Teske, ASC Feudenheim
Theresa Weiß, Heidelberger TV
Daniel Zühlke, TS Steinmauern

Eintägige Fortbildungen 2012:

14. Juni Heidelberg, 18.30 - 21.30 Uhr	Spielertrainer
16. Juni Bruchsal, 10.00 - 14.00 Uhr	Beach für U12-14
18. Juni Wiesloch, 18.30 - 21.30 Uhr	Coaching
20. Juni Karlsruhe, 18.30 - 21.30 Uhr	Mentales Training
30. Juni Bruchsal, 10.00 - 14.00 Uhr	Beach für U12-14
5. Juli Karlsruhe, 19.00 - 22.00 Uhr	Spielformen im 6:6
12. Juli Heidelberg, 18.30 - 21.30 Uhr	Kleinfeldspiele
14. Juli Heidelberg, 10.00 - 14.00 Uhr	Beach für U12-14
Oktober, Ort & Datum noch festzulegen	3:3 Jugend
16. DEZ Mannheim, 11.00 - 15.00 Uhr	Medizinische Themen

Alle eintägigen Fortbildungen werden mit 4 Lerneinheiten anerkannt. Gebühr: 10,00 €. **Alle eintägigen Fortbildungen sind für alle Teilnehmer offen, eine Trainer-Lizenz ist nicht erforderlich!** Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über das Tool auf der NVV Homepage unter:
http://www.volleyball-nordbaden.de/index.php?option=com_content&view=article&id=385&Itemid=244

Lehrwesen WIKI

Der NVV hat als wohl erster Verband ein Lehrwesen Wiki konzipiert und ins Leben gerufen. Der Link dazu lautet: <http://lehre.volleyball-bawue.de/>
Besonderen Dank für diese tolle neue Errungenschaft gebührt Lehwart Diego Ronconi als Ideengeber und Yannick Hess, der in seinem FSJ Jahr die inhaltliche Arbeit geleistet hat. Die beiden Landestrainer Baden-Württembergs Sven Lichtenauer und Michael Mallick haben die Inhalte des "Punkts" zur Verfügung gestellt. Dieses Wiki wird vom NVV Lehrausschuss und den Landestrainern Baden-Württemberg gepflegt. Die Nutzer haben keine Änderungsrechte.

Ballspiel-Symposium

09.-10.11.2012 (Fr-Sa), Europahalle Karlsruhe; Gebühr: 50 €.

Trainer.heute - Alleskönner?

Das diesjährige Symposium stellt Trainern & Übungsleitern in den Mittelpunkt. Vorträge und Workshops sowie die Praxiseinheiten befassen sich mit den vielfältigen Aufgaben und Anforderungen, die an Trainer heute gestellt werden.
Anmeldung **Ballspiel-Symposium** unter www.ballspiel-symposium.de

B-Trainer Fortbildung

B-Trainer, Verbandstrainer, Heimtrainer von Auswahlspielern, fachspezifische Referenten des Lehrstabes, Referenten in der Lehrerfortbildung, fachspezifische Hochschulausbilder und Trainer ab Verbandsliga: FB-12

29.06.-01.07.2012 (Fr-So), Sportschule Karlsruhe Schöneck, FB (16 LE): 50 €

Referenten: Ulf Quell, VfB Friedrichshafen und Diego Ronconi.

Meldeschluss: 10.06.2012

Anmeldung online www.volleyball-nordbaden.de in der Rubrik: Trainer/Lehrgänge.

Vitrex Jugendcamps



Ostercamp in Heidelberg

Dieses Jahr fand das Ostercamp in der Sporthalle der Internationalen Gesamtschule Heidelbergs statt. Nach den Ostertagen brachen 42 Kids auf, um Volleyballtechniken zu erlernen bzw. für die Fortgeschrittenen, um ihre volleyballerischen Fähigkeiten auszubauen. Nachdem sich alle munter und fröhlich in der Halle eingefunden hatten, wurden die Trainer und Betreuer vorgestellt. Nach dem Warm-Up wurden die Kids nach Alter und Spielerfahrung eingeteilt, um eine möglichst gute Förderung der Nachwuchsvolleyballer zu erreichen. Das Hauptaugenmerk der Trainingseinheit in den verschiedenen Leistungsgruppen lag bei dem oberen Zuspiel, der wichtigsten Technik. Schnell war es Mittag und eine Pause war angesagt. Das wohlverdiente Mittagessen fand in der Mensa der Schule statt, die wir nach einem zweiminütigen Fußmarsch erreichten. Nach einer kurzen

Mittagspause, in der sowohl Teilnehmer, als auch Betreuer die Sonne genossen, stand nach einem erneutem Aufwärmen mit anschließendem Krafttraining, die Einführung des unteren Zuspiels, sowie die Verbesserung des oberen Zuspiels auf dem Plan. Nachdem wir uns um 16 Uhr von den Nichtübernachtern verabschiedet hatten, fanden sich die restlichen Kids zusammen, um das abendliche Rahmenprogramm zu starten.

An diesem Abend stand eine Stadtrallye an, bei der die Kids die Stadt Heidelberg in Gruppen näher kennen lernten. Wieder angekommen in der Halle, gab es leckeres Abendessen. Der Tagesabschluss fand in der Halle mit einem Film statt.

Nach einer erholsamen Nacht und einem nährreichen Frühstück, begann der nächste Trainingstag mit spielerischem Aufwärmen. Weiteres Techniktraining mit Schwerpunkt Annahme und Abwehr

stand auf dem Trainingsplan. Nach einem reichhaltigen Mittagessen in der Mensa, folgte ein erneutes Aufwärmen mit anschließendem Krafttraining. In dieser Trainingseinheit war bei einigen Kindern Angriff und Block angesagt, andere festigten ihr oberes und unteres Zuspiel, sowie den Aufschlag. Das Training endete mit dem alltäglichen Turnier.

Es folgte das Abendprogramm, das an diesem Tag, ein Spiel in der Halle, darstellte. Ziel des Spiels war es, im Team als erster die 100 Felder des Spielplanes durch Würfeln, Glück und Geschicklichkeit zu bewältigen. Jedes Feld bedeutet dabei, dass es bestimmte Aufgaben, wie z.B eine Kleiderkette zu bilden oder ein Gedicht zu schreiben, zu lösen gilt. Nach dem Abendessen wurde das Ende des Tages mit einem Film eingeleitet.

Am nächsten Morgen, nachdem alle ihr Frühstück beendet hatten, ging es sofort



Alle Kinder beim Ostercamp in Heidelberg.

wieder ans Eingemachte, denn Aufwärmen und Kräftigung war angesagt. Danach wurde in den jeweiligen Gruppen sehr intensiv trainiert; die erlernten Techniken, sowieso die taktischen Elemente des 3 gegen 3 und bei den Fortgeschrittenen das 4 gegen 4, wurden hierbei aufgegriffen.

Das Rahmenprogramm dieses Abends, war der Besuch im Schwimmbad Hasenleiser. Auch hier endete die Beschäftigung mit dem Ball keinesfalls, die Kinder und Jugendlichen spielten Volleyball im Wasser, sowie mit all den Wasserspielzeugen, die das Schwimmbad Hasenleiser, zur Freude Aller, zur Verfügung stellte. Ein langer, anstrengender und ereignisreicher Tag neigte sich dem Ende zu. Der Abend wurde mit einem abendlichen Film beendet.

Auseruht starteten wir in den letzten Camptag. Nach einem intensiven Warm-Up, wurden alle erlernten Techniken vertieft und gefestigt und somit ein letzter Schliff an den Techniken durchgeführt. Gestärkt nach dem Mittagessen, wurde nach dem gemeinsamen Aufwärmen, sofort mit dem gemischten Abschlussturnier begonnen. Die Campteilnehmer lieferten sich heiße Matches, bei dem, wie immer, hart um die ausstehenden Preise gekämpft wurde. Nach der Siegerehrung mit allerlei Preisen, folgte die Verabschiedung mit dem Abschlussgespräch.

Ein erlebnisreiches, trainingsintensives, sehr gelungenes Ostercamp in Heidelberg ging zu Ende. Wir freuen uns nun auf das nächste Camp, das in den Pfingstferien in Ladenburg stattfinden und sich in Beach- und Hallentraining aufteilen wird.

Ein großer Dank gilt unseren Trainern und Helfern, die wieder einmal sehr gute Arbeit geleistet haben.

Franziska Brecht, FSJ



Tschüss Ostercamp! Hallo Pfingstcamp in Ladenburg!



Als Siegerpreise beim Abschlussturnier gabs jede Menge T-Shirts zu gewinnen.



Parallel zum Camp, waren auch die NVV Kader beim Lehrgang in der IGH aktiv.

Ba-Wü Auswahlen in Pordenone

Gut gespielt und viel gelernt in Italien

Unter diesem Motto könnte der Auftritt unserer beiden BaWü-Auswahlteams bei ihrem österlichen Auftritt anlässlich des dreißigsten internationalen Volleyballturniers „Memorial Ferruccio Cornacchia“ von Pordenone stehen.

Schon in der Vorrundengruppe mussten sich unsere Jungs (Jg. 95/96) gegen die um zwei Jahre älteren Juniorennationalmannschaften Hollands und Norwegen auseinandersetzen. Erster Höhepunkt für unser junges Team war dann aber zunächst das Auftaktspiel gegen den späteren Turniersieger Sisley Treviso. Nachdem der erste Satz mit 17:25 verloren wurde, fanden unsere Jungs zunehmend besser ins Spiel. Stabil in der Annahme (Lars Hammer, Jens Sandmeier) und wirkungsvoll im Angriff von den Außenpositionen (Heiko Figgemeier, Jens Sandmeier) konnten sich unsere Jungs Punkt für Punkt absetzen. So sehr sich Sisley auch wehrte, der zweite Satz ging an BaWü! Nun gewarnt, nahmen die Italiener die junge Deutsche Mannschaft ernst und konnten am Schluss eines anfänglich ausgeglichenen Satzes das bessere Ende für sich verbuchen. Zwar ging dann auch das zweite Grup-

penspiel mit 1:2 verloren, jedoch musste sich das holländische Auswahlteam den Sieg schwer erkämpfen. Der Grund dafür war ein wiederum äußerst stabiler K1 in dem ein in Annahme und Angriff bestens aufgelegter Timon Schippmann fast jeden Pass von Zuspieler Luca Wanek verwandeln konnte. So wäre vielleicht sogar mehr möglich gewesen, wenn von den 37 Chancen in der Feldverteidigung mehr als nur 6 zugespielt hätten werden können... Gegen Norwegen war dann leider zu keiner Zeit des Matches was zu holen. Zu clever agierten die athletisch überlegenen Skandinavier, die fehlerfrei und routiniert die deutlich sichtbaren Abwehrschwächen nutzten. So konnte unser Team bei diesem stark besetzten Turnier am zweiten Tag maximal um Platz 10 spielen. Das erste Spiel ging gegen die Regionalauswahl von Venedig. Kaum begonnen, stand es aber schon 1:0 für die Selezione F.V.G. Nach einer „kleinen Traineransprache“ wandelte sich das Bild ab Satz zwei aber deutlich. Auf der Basis eines engagierten, qualitätsorientierten Spiels konnten unsere Schnellangreifer Moritz Angele, Steffen Haussmann und Manuel Harms jeden

Ball von Zuspieler Jannis Hopt verwandeln (100%!)). Da auch die Verteidigung effektiver als zuvor operierte, wurden die notwendigen Breaks erarbeitet und das Spiel letztendlich klar mit 3:1 gewonnen. So hatte das BaWü-Team die Chance, in der Endspielhalle das Finale um Platz 10 gegen eine physisch starke bulgarische Mannschaft aus Varna zu spielen. Diesmal von Anfang an sehr konzentriert lieferten unsere Jungs ihre beste Turnierleistung ab. Der Aufschlag zeigte Wirkung, die verteidigten Bälle wurde präzise zugespielt und mit klugen Angriffen abgeschlossen. Auch der im allgemeinen sonst nicht so starke Schnellangriff setzte sich gut in Szene (vor allem Steffen Haussmann), so dass in den wichtigen Spielsituationen unsere Außenangreifer die entscheidenden Bälle setzten konnten (Jan Jalowetzki). Alles in allem also ein guter Auftritt unserer BaWü-Jungs, wenn auch bis zum Bundespokal im Juni noch viel zu tun bleibt...

Auch für die die Ba-Wü Mädchen war schon im Vorfeld klar, dass das Turnier eine schwere Prüfung werden würde. Aufgrund vieler Verletzungen schon im Vorfeld sowie der aktuellen Verletzung von Lisa Arnholdt im Training, konnten nur 9 Mädchen an den Start gehen. Und da bei dem Turnier Spielerinnen bis zum Jahrgang 93 zugelassen waren, mussten die Löwinnen mit „echten Krachern“ rechnen.

Zum Auftakt kam man auf die 96er Nationalmannschaft der Schweiz, das einzige Team unseren Jahrgangs. Die sehr perspektivreiche Mannschaft erwischte einen sehr guten Start (und BaWü einen schwachen) und konnte den ersten Satz locker gewinnen. Im zweiten Satz drehte das Spiel, es entstand ein offenes Spiel, in dem die Eidgenossinnen den zweiten Satz 26:24 gewinnen konnten. Im dritten Satz lief der Ba-Wü Motor dann deutlich runder. Die Annahme stabilisierte sich, der Schnellangriff mit Nadia Jäckle wurde wirkungsvoller und das Blockspiel steigerte sich, so dass der dritte Satz „zu 15“ gewonnen wurde.



Die ARGE Jungs in Pordenone.

Im zweiten und dritten Spiel kamen dann die „dicken Brocken“, mit denen gerechnet werden musste. Zuerst wurde die Mannschaft von den Slovakinnen aus Bratislava erdrückt und im Anschluss unterlag das Team der Heimmannschaft aus Porcia, wobei im letzten Spiel der Vorrunde mit dem ersten Satz die beste Leistung des Turniers erreicht wurde. So wurde die Mannschaft Gruppenletzter und zog zum ersten Mal sei der Teilnahme an dem Turnier nicht in die Finalrunde ein.

In der Platzierungsrunde gelang dann der erste – und einzige – Sieg gegen eine Regionalauswahl aus Drammas in Griechenland – sicher mit 3:0. Im einzigen Spiel des Turniers stand die Mannschaft nicht unter permanentem Druck und konnte sich frei spielen.

So traf man im Finale der der Platzierungsrunde auf die 94er-Nationalmannschaft aus Ungarn, die sich nach dem Spiel unmittelbar auf den Weg zur Qualifikation für die Juniorinnen-EM machte. Das Spiel wurde ein abwechslungsreiche Partie, in der die Ba-Wü-Mädchen sich den Gewinn des zweiten Satzes erkämpften und bei Satzball im vierten Satz fast den Entscheidungssatz erzwingen konnten.

Der erreichte 11. Platz ist bei der Turnierstärke absolut angemessen. Ohne die drei Bundeskader Rebekka Hieber, Sophie Schubert und Sarah Thiele sowie die verletzten Kathrin Keller, Fiona Hesse und Lisa Arnholdt bleibt die Mannschaft zwangsläufig hinter ihren Möglichkeiten und es muss schon ein kleines Wunder geschehen, wenn der Bundespokal im Juni erfolgreich absolviert werden soll.

Michael Mallick, Sven Lichtenauer



Die ARGE Mädchen mit ihren ungarischen Gegnerinnen.

Ergebnisse und Endstand Jungen

- Sisley Treviso	1:2 (-17,22,-17)
- JNM NL	1:2 (-20,-23,20)
- Norwegen	0:3 (-20,-22,-25)
- Selezione F.V.G.	3:1 (-16,15,14,21)
- Varna Bulgaria	3:1 (21,-25,22,20)

Endplatzierung:

1. Sisley Treviso
2. NM Italien
3. NM Holland
4. NM Ungarn
5. NM Schweiz
6. NM Schweden
7. NM England
8. Futura Cordenons
9. Nyborg Bergen Norwegen
10. Baden-Württemberg
11. Varna Bulgarien
12. Agorà Venezia
13. Pallavolo Motta
14. AUSA PAV Cervignano
15. FVG Selection
16. Bratislava Slovakei

Ergebnisse und Endstand Mädchen:

- NM Schweiz	1:2 (-13;-24;15)
- Bilikova SLK	0:3 (-20;-15;-21)
- Domo Vip Porcia	1:2 (20;-16; -21)
- Dramas Grecia	3:0 (15;24;19)
- NM Ungarn	1:3 (-20;22;-20;-24)

Endplatzierung:

1. NM Holland (94) NED
2. Northern Light (93) USA
3. NM Slovenien (94) SLO
4. Domo VIP Porcia (93) ITA
5. Bilikova Bratislave (93) SLK
6. Koper Slovenia SLO
7. NM Schweden (94) SWE
8. Auswahl Istrien CRO
9. NM Schweiz (96) SUI
9. NM Ungarn (94) UNG
11. ARGE BAW GER
11. Aurora Treviso ITA
13. SPEZ Coneliano ITA
13. NM England GBR
15. Centro Coselli TS ITA
16. Ermis Dramas (95) GRE

Ba-Wü in Bovisio

BaWü Jungs im Finale

Zunächst sah es nicht danach aus. Klare Niederlagen gegen Masseik und Leuwen ließen eine Finalteilnahme beim traditionellen "Torneo di Primavera" vom 27.4.-1.5.2012 in weite Ferne rücken. Aber wie das oft so ist, wenn man an sich arbeitet und nicht aufgibt, kommt irgendwann vielleicht noch eine Chance.

Nach den beiden Niederlagen zogen sich unsere Jungs des Jahrgangs 95/96 mit ihren Trainern Michael Mallick und Daniel Raabe zur eingehenden Videoanalyse zurück und nutzten die anschließende Trainingseinheit, um vor allem im so wichtigen Bereich Block-Feldabwehr Reserven zu erschließen. Im dann wichtigen, schon fast nächtlichen Spiel (23.00 Uhr) gegen die guten Gastgeber aus Bovisio (in voller Halle!) gelang dann eine deutliche Leistungssteigerung. Gut postiert im Blockspiel gelangen zahlreiche Abwehraktionen, die zudem dann auch gut zugespielt, im Angriff verwertet werden konnten. Mit der deutlichen Steigerung im K2 wurde zugleich auch der K1 sicherer. Von Jannis Hopt (als bester Spieler des Turniers geehrt!) zunehmend besser in Szene gesetzt, konnten sich vor allem die drei Außenangreifer Timon Schippmann, Jan Jalowetzki und Jens Sandmeier (Diagonale) wirkungsvoll durchsetzen.

Da jeder jeden schlug, war vor dem Spiel gegen Kauno Vilkaï wieder alles offen. Jetzt kam es allerdings auf jeden einzelnen Punkt an. Ohne Hänger und mit vollster Konzentration wurde nun um jeden Ball gekämpft. Steffen Haussmann und Manuel Harms verwandelten alle ihre Schnellangriffe und auch der BaWü-Einstand von Tim Stöhr (bester Spieler in der Annahme) kann als gelungen bezeichnet werden.

So kam es etwas überraschend zum Finale BaWü gegen das routinierte belgische Team aus Leuwen. Vor ausverkauftem Haus lief dann zunächst alles nach Plan. Die gezielten Aufschläge fanden wirkungsvoll ihre „Abnehmer“, alle Absprachen in Block und Feldverteidigung gingen auf, der K1 stand zuverlässig. Mit dem Turnierfolg vor Augen lief es im zweiten Satz dann aber leider nicht mehr so wei-

ter. Der Rhythmus war weg, die Angriffe landeten im hohen belgischen Block, der Aufschlag konnte die wuchtigen Schnellangriffe nicht mehr vermeiden, die Disziplin in der Abwehr ging verloren...

So bleibt am Ende ein guter zweiter Platz und viele Erkenntnisse, die es bis zum Bundespokal Anfang Juni in Hannover umzusetzen gilt.

Ergebnisse

Noliko Masseik	0:3 (13, 16, 12)
KU Leuwen	1:2 (-16, 18, 12)
VBM Bovisio	3:0 (-19,-14,-15)
Kauno Vilkaï	3:0 (-10,-9,-5)
Finale	
KU Leuwen	1:2 (-15,19,10)



Die Ba-Wü Jungs bei der Siegerehrung.



Die Ba-Wü Jungs in Bovisio.

U12 NVJ Spielserie

6. Spieltag in St. Leon

Schon das 6. Mal trafen sich die Jungs und Mädchen zur U12 Spielserie in dieser Saison um sich im 2:2 zu messen. Auch ein Teilnehmerrekord war zu vermelden, denn mit 44 Kindern auf 21 Mannschaften verteilt nahmen so viel Kinder teil wie noch nie in dieser Saison. Eingeteilt wurde in die zwei Spielklassen, A für die schon etwas geübteren und B für die jüngeren oder neu hinzugekommenen. In der Spielklasse B waren 8 Teams am Start und im Modus jeder gegen jeden hatte jedes Zweierteam 7 Spiele. Um den Kindern hier den Einstieg etwas zu erleichtern darf die Angabe auch als Schleifenwurf ins Spiel gebracht werden. Auch das Fangen des ersten Balls ist erlaubt, jedoch muss danach der Ball im obere Zuspiel zum Mitspieler gespielt werden, der dann direkt über das Netz spielen muss. Die Spielklasse B war bis zum Schluss

spannend, da drei Teams Punktgleich waren. Am Ende hatte Bühl 3 die Nase vorn und verwies Bühl 2 und Sinsheim auf die Plätze.

Bei der Spielklasse A ist das Fangen natürlich nicht mehr erlaubt, hier wird schon nach den üblichen Regeln gespielt. Die Spielklasse A wurde in zwei Gruppen geteilt um die Vorrunde zu bestreiten. Nach der Vorrunde wurde dann noch über Kreuz gespielt um anschließend die Platzierungsspiele durchzuführen. Somit gab es am Ende noch ein richtiges Endspiel bei dem sich der TV Bühl 1 gegen VC Walldorf 2 durchsetzte und den Tagessieg holte. Das beste Mädchen-Team des Tages kam vom VBC Östringen, welches in der Gesamtwertung auf Platz 3 landete.

Bei der Siegerehrung gab es natürlich noch für alle Preise und viel Applaus der anderen Teams.

Christian Rauch, SL U12

Endplatzierung Spielklasse A

1. TV Bühl 1
2. VC Walldorf 2
3. VBC Östringen 1
4. TV Bretten 1
5. VBC Östringen 3
6. VC Walldorf 3
7. TV Bretten 2
8. AVC St. Leon-Rot 2
9. TV Bretten 4
10. AVC St. Leon-Rot 1
VBC Östringen 4
11. KuSG Leimen
12. VC Walldorf 1

Endplatzierung Spielklasse B

1. TV Bühl 3
2. TV Bühl 2
3. SV Sinsheim
4. VBC Östringen 2
5. VC Walldorf 4
6. TV Bretten 5
7. AVC St. Leon-Rot 4
8. AVC St. Leon-Rot 3



Alle Teilnehmer nach der Siegerehrung in St. Leon-Rot

Bezirksvergleich Baden

Am ersten Maiwochenende trafen sich die Bezirkskader aus Nordbaden und Südbaden in Offenburg, um ihren Bezirkskadervergleich im 3:3 zu absolvieren. Bei den NVV Jungs fehlten leider die starken Bühler Spieler, die sich für die DM der U14 qualifiziert hatten.

Die Kinder hatten viel Spaß und lieferten sich heiße Spiele. Zum Abschluss ihrer Bezirkskader steht nun nur noch der 4:4 Vergleich an, in den dann auch die Bezirke aus Württemberg eingreifen werden.



Die Sieger vom Bezirk West II.

Endstand Jungs 3:3

1. SBVV West II
2. SBVV West I
3. SBVV Ost II
4. SBVV Ost I
5. SBVV West III
6. SBVV Ost III
7. NVV I
8. SBVV Ost IV
9. NVV II



Alle männlichen Teilnehmer in Offenburg.



Demonstration des Über-Kopf-Zuspiels beim Techniktraining.



Nur Technik wäre langweilig, gespielt wird natürlich auch!



Die NVV Mädchen, die beim Bezirkskadervergleich in Offenburg mitmachten.





Ballspiel | Symposium

9./10. November 2012 - Europahalle Karlsruhe

Trainer.heute - Alleskönner?

Freitag, 09. November 2012

14:30 Uhr Eröffnung und Grußworte

14:45 Uhr Hauptvortrag | **Make them go** - Prof. Dr. phil. Jan Mayer

16:00 Uhr Workshop 1: **Mannschaften führen - Der Macher** - Prof. Dr. phil. J. Mayer

Workshop 2: **Von der Spielerauswahl / Recruiting zum Titel** - Prof. Dr. T. Krings, J. Pappenheim und U. Heth

Workshop 3: **Nicht loslassen können** - Kurt Reusch, Hansi Kleitsch

Workshop 4: **Kinder und Jugendliche schützen - Prävention sexualisierter Gewalt** - Dr. B. Ruloffs

Workshop 5: **Beinarbeit, schnelle Füße** (Praxis) - Ch. Faigle

17:45 Uhr Best Practice I mit Trainern aus den Fachverbänden. Moderation: E. Nothdurft

20:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Samstag, 10. November 2012

09:00 Uhr Hauptvortrag 2 **Die Trainerpersönlichkeit als Erfolgsfaktor** - L. Linz

10:00 Uhr Workshop 6: **Jeder Trainer hat das Team, das er verdient** - L. Linz

Workshop 7: **Von der Spielerauswahl / Recruiting zum Titel** - Prof. Dr. T. Krings, T. Ahlbeck, R. Bechthold

Workshop 8: **Trainerkarussell** - M. Pezzaoui, S. Mau, H. Janson

Workshop 9: **Trainertalente finden und fördern** - T. Gundelsweiler, V. Stark, B. Röber

Workshop 10: **Langhanteltraining als Krafttraining der Ballspiele** (Praxis) - M. Zawieja

11:30 Uhr Best Practice 2 mit Trainern aus den Fachverbänden. Moderation: E. Nothdurft

12:30 Uhr Bilanz: **Gedanken zum Abschluss** - H. Janalik

Stand Mai 2012 - Änderungen vorbehalten - Anmeldung und aktuelle Informationen unter www.ballspiel-symposium.de



Süddeutsche Meisterschaften Jugend

U20 männlich

am 22.04.2012 in Eberbach

1. VfB Friedrichshafen
2. TV Rottenburg
3. VC Offenburg
4. VCO Rhein-Neckar
5. TG Schwenningen
6. TV Eberbach

U20 weiblich

am 22.04.2012 in Stuttgart

1. VC Stuttgart
2. TV Villingen
3. SVK Beiertheim
4. TB Bad Krozingen
5. TG Biberach
6. SV Sinsheim

U18 männlich

am 18.03.2012 in Freiburg

1. VfB Friedrichshafen
2. TV Rottenburg
3. VCO Rhein-Neckar
4. TG Schwenningen
5. FT 1844 Freiburg
6. TV Eberbach

U18 weiblich

am 18.03.2012 in Karlsruhe-Beiertheim

1. VC Stuttgart
2. TB Bad Krozingen
3. TV Rottenburg
4. SVK Beiertheim
5. USC Konstanz
6. TV Bretten

U16 männlich

am 21.04.2012 in Friedrichshafen

1. FT 1844 Freiburg
2. VfB Friedrichshafen

3. TV Rottenburg

4. VC Offenburg
5. Rastatter TV
6. TV Eberbach

U16 weiblich

am 21.04.2012 in Bad Krozingen

1. VC Stuttgart
2. TB Bad Krozingen
3. USC Konstanz
4. TSV Mutlangen
5. Rastatter TV
6. TV Brötzingen

U14 männlich

am 17.03.2012 in Pforzheim-Brötzingen

1. VfB Friedrichshafen
2. TV Bühl
3. TSV Kleiningersheim
4. FT 1844 Freiburg
5. USC Konstanz
6. TSV Ölbronn
7. TG Schwenningen
8. VSG MA-Käfertal
9. TV Brötzingen

U14 weiblich

am 17.03.2012 in Mutlangen

1. VC Stuttgart
2. TSV Mutlangen
3. VC Mönsheim
4. TV Brötzingen
5. VC Eppingen
6. SSV Vogelstang
7. TV Villingen
8. SG Breisach-Gündlingen
9. TV Denzlingen

In allen Altersklassen haben sich die beiden erst platzierten Mannschaften für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert.

Senioren

Senioren Ü 35

1. TSV Schmiden (DM)
2. TuS Durmersheim (Quali.)
3. SG Sportschule Waldenburg
4. VSG Mannheim DJK/MVC

Senioren Ü 41

1. TSG Rohrbach (DM)
2. TV Kressbronn (Quali.)
3. VC Offenburg
4. SC Weiler
5. FT 19844 Freiburg
6. TV Bretten

Senioren Ü 47

1. TB Bad Dürkheim (DM)
2. SSV Ulm (Quali.)
3. TV Bretten
4. TSG Backnang
5. TV Rheinfelden

Senioren Ü 53

1. TSG Backnang (DM)
2. SSV Ulm
3. USC Heidelberg (Quali.)

Seniorinnen Ü 31

1. MTV Stuttgart (DM)
2. SSV Ulm (Quali.)
3. VC Offenburg
4. USC Konstanz

Seniorinnen Ü 37

1. TSV Schmiden (DM)
2. TSV GA Stuttgart (Quali.)
3. TuS Rüppurr
4. TV Freiburg-Herdern

Seniorinnen Ü 43

1. TSG Backnang (DM)
2. TSB Ravenburg (Quali.)

DM = Qualifiziert für Deutsche Meisterschaft.

Quali= Qualifikation mit den Vizemeistern aus Südwest, Südost, Ost zur DM.

Landesfinale WK I Jugend trainiert für Olympia

Die diesjährigen Landesfinals im Wettkampf I fanden am Mittwoch, den 25. April in Sinsheim statt. Mein Dank gilt Wolfgang Mai, dem RP-Beauftragten von Karlsruhe, als Ausrichter. Laut seiner Mitteilung verlief das Landesfinale in einer harmonischen Atmosphäre. Mein Glückwunsch gilt vor allem den Landessiegern bei den Mädchen, dem Schickhardt Gymnasium Stuttgart, und bei den Jungs dem Eugen-Bolz-Gymnasium Rottenburg.

WK I Mädchen:

1. Schickhardt Gymnasium Stuttgart
2. Gymnasium Gammertingen
3. Kant-Gymnasium Weil am Rhein
4. Wilhelmi-Gymnasium Sinsheim

WK I Jungen:

1. Eugen Bolz Gymnasium Rottenburg
2. Hohenstaufen-Gymnasium Eberbach
3. Zeppelin Gewerbeschule Konstanz
4. Friedrich Schiller Gymnasium Fellbach

„Neues Auto? Neue Kfz-Versicherung.
Zur Nr. 1 wechseln und bis zu **250 Euro** sparen!“

Ihr Vorteil:
Jetzt 5 % günstiger
bei Online-Abschluss



Bei jedem Fahrzeugwechsel, egal ob Neu- oder Gebrauchtwagen, können Sie Ihre Kfz-Versicherung wechseln. Gehen Sie auf Nummer sicher und kommen Sie zur DA Direkt. Denn wir bieten Ihnen alle Versicherungsleistungen zum günstigen Preis einer Direktversicherung – schnell, unbürokratisch und mit viel Service inklusive. **Vergleichen Sie jetzt!**

**Günstige
Motorradtarife**

Wählen Sie die Nr. 1 der Kfz-Direktversicherungen:

0180 - 30 01 697

(9 Cent/Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom)

Überzeugend im Test:



Beitrag berechnen, Angebot anfordern oder online abschließen: www.volleyball-nordbaden.de

7 x 24 Stunden sind wir mit Kunden- und Schadenservice für Sie da

Als Mitglied des NVV profitieren Sie zusätzlich von einem speziellen Preisvorteil



DA direkt
Deutsche Allgemeine Versicherungen

Änderungen Kontaktdaten

Änderungen **hervorgehoben**

Vereine Änderungen

TSV Höpfingen

Stefan Hauck, Gartenstr. 6, 74746 Höpfingen, 06283-225478, 0174-3442080, stefan@hauck-home.de

VfB Mosbach

Laura Kern, Hardwiesenweg 12, 74821 Mosbach, 06261-937343, 0176-32288110, l.kern.volleyball@googlemail.com

TSV Gerchsheim

Ute Brennfleck, Mittlerer Pfad 7, 97950 Gerchsheim, 09344-239494, utebrennfleck@web.de

TSV Ötisheim

Ronny Kirchhof, Kieselbronner Str. 48, 75417 Mühlacker-Enzberg, 07041-816593, 0174-2422815, rkirchhof@gmx.net

TV Forst

Michael Huber, Hambrücker Str. 14, 76694 Forst, 07251-9235939, 0179-6768852, michael@tv-forst-volleyball.de

SV Eintracht Nassig

Nicole Müller, Ödengesäß 33a, 97877 Wertheim, 0151-11581105, nimue85@t-online.de

Neue Spielgemeinschaften

SG TVE-IVV-TBP (91721/792/989)

Tina Eggers, Schauinslandstr. 29, 75177 Pforzheim, 07231-1555195, tina.eggers@t-online.de

Nur Damen der Vereine TV Ersingen, 1. Ispringer VV und TB Pforzheim.

VSGRhein-NeckarEFN (60871/005/056)
Klaus Breitwieser, Am Rheinauer See 77, 68219 Mannheim, 0621-4006666, klob1969@yahoo.de.

Komplett TV Edingen, TV Friedrichsfeld, TV Neckarhausen. Die bisherige SG FN wurde aufgelöst.

Termine

29. Mai - 1. Juni	Pfingstcamp, Ladenburg
31. Mai	Meldetermin Mannschaften
11. Juni	Bezirkstag Süd, Karlsruhe
12. Juni	Bezirkstag Nord, Brühl
22.-24. Juni	smart beach tour, Heidelberg Neckarwiese
29. Juni - 1. Juli	Fortbildung BTR, Sportschule Schöneck
30. Juni	Meldetermin Jugendmannschaften
7. Juli	Staffelleiterschulung, Forst
7. Juli	Staffeltag Damen- und Herrenligen, Forst
9. Juli	Grundlehrgang C-Trainer, Sportschule Schöneck
18. Juli	Runder Tisch Jugendnachweis und Angebote, Wiesloch
21.-22. Juli	LBS Cup Beachvolleyball Karlsruhe, DAS FEST
27. Juli	BSB Fortbildung "Rund um den Ball"
28.-29. Juli	Finale LBS Cup Beachvolleyball, Freudenstadt
30. Juli - 3. August	Sommercamp, Viernheim
24.-26. August	Deutsche Beach Meisterschaften, Timmendorfer Strand
7. September	Seminar Kinderschutzbund, Trainer & Referenten, MA
15./16. September	Vorrunde Verbandspokal
30. September	NVV Pokalfinale
13. Oktober	Finale Regionalpokal
20.-21. Oktober	Bundespokal Süd
27./28. Oktober	20. DVV BFS-Cup, Mundenheim (Pfalz)
28.-31. Oktober	Herbstcamp, Sinsheim
3. November	Ba-Wü Trainerkonferenz (ARGE)
9.-10. November	6. Ballspielsymposium, Karlsruhe Europahalle
10.-14. Dezember	Aufbaulehrgang C-Trainer, Sportschule Schöneck
15.-16. Dezember	8. NVV Cup, Mannheim
2.-5. Januar	Wintercamp, Wiesloch
12. Januar 2013	50-jähriges NVV Jubiläum, Festakt Heidelberg

Pfingstcamp 2012

Vom Dienstag, 29.05. bis Freitag, 01.06. findet das Camp in Ladenburg mit insgesamt 40 Plätzen statt. Informationen und Anmeldung auf der Homepage des NVV unter www.volleyball-nordbaden.de.

NVV Leitfaden für Vereine

Die Arbeitshilfe für alle Vereinsmitarbeiter mit Informationen zu allen Themenbereichen, die während eines Jahres anfallen. Zu finden im Downloadbereich der NVV Homepage unter www.volleyball-nordbaden.de Rubrik Verband/Vereine



Trainer gesucht!

Die Oberliga Herrenmannschaft der TS Durlach sucht für die kommende Saison noch einen qualifizierten Trainer. Bei Interesse bitte unter volleyball@tsdurlach.de melden.

Trainer/in gesucht

Damen 2 der SG Ketsch/Brühl suchen neue/n Trainer/in
Wir sind eine sympathische Damenmannschaft die eine/n Trainer/in sucht, der/die mit uns in der kommenden Saison den direkten Wiederaufstieg in die Landesliga in Angriff nimmt. Wir suchen jemanden, der Lust hat 2x die Woche im Training mit uns an unserer Technik, sowie der Weiterentwicklung der einzelnen Spielerinnen und des gesamten Teams zu arbeiten. Du solltest uns helfen unsere Schwächen zu verbessern und unsere Stärken auszubauen. Wir lassen uns auch gerne etwas Neues beibringen und sind mit Spaß im Training und auf dem Spieltag dabei. Wenn Du Dich angesprochen fühlst oder Fragen hast, dann melde Dich einfach per e-mail an D2@sg-bretsch.de oder unter 0160 77 69 601

Trainer/in gesucht

Die TSG Wiesloch sucht für die Saison 2012/2013 einen engagierten Trainer für unsere Damen-Landesliga-Mannschaft. Neben der Landesliga bieten wir in Wiesloch auch in weiteren Bereichen ein interessantes und gut ausgestattetes Umfeld für motivierte Trainer. Anfragen an Martin Rattinger (martin.rattinger@volleyball-wiesloch.de)

Trainer gesucht!

Die KuSG Leimen sucht für ihre Damen 2 (Bezirksklasse) einen Trainer. Kontakt: Kornelia Mairbäurl, mairbaeurl@kabelbw.de.

engelhorn sports weiterhin Partner bei Sportausrüstung

Zum 1. Juli 2011 hat der NVV mit dem Mannheimer Sporthaus engelhorn sports den bisherigen Kooperationsvertrag aus 2009 um zwei Jahre verlängert. Alle NVV Vereine können also weiterhin für ihren TEAMSPORT im gesamten Angebot von engelhorn sports (Sportkleidung aller vorhandenen Marken und Taschen) einkaufen und erhalten als Nachlass einen Rabatt von 50% auf Sportkleidung und Taschen. Die Oberbekleidungstextilien werden mit dem kleinen engelhorn sports Logo versehen. Das Sortiment ist auf der Homepage von engelhorn sports unter <http://sports.engelhorn.de/index.php?seo=teamsport> einzusehen. Auf alle Sportschuhe erhalten die Vereine einen Rabatt von 40%. Hier der Link auf die Kataloge: http://sports.engelhorn.de/index.php?view=teamsport&op=catalog_order_overview&tshop=5

Partner des NVV**Versicherungen****Ballpool****Beachvolleyball****Kader / Textil****Camps**

■ sport up your life.

einsatz

Bestellen Sie bequem rund um die Uhr in unserem e-shop unter www.engelhorn.de
oder besuchen Sie uns in Mannheim

Teamsport
Running
Outdoor
Klettern
Trekking
Fitness
u. v. m.

engelhorn
sports

Die Welt des Sports. In Mannheim, N5. Und im Netz: www.engelhorn.de